KI in der Karriereberatung: Eigene Chatbots erstellen

Herzlich Willkommen!

Zum Career Explorer:

https://tinyurl.com/Careerchatbot

Dr. Wiebke Deimann, Universität Bonn
Juliane Gebhardt, Universität Leipzig
In Zusammenarbeit mit Dr. Stefan Götze, KIT

Agenda

1. Career Explorer Chatbot ausprobieren
2. Wie funktioniert der Chatbot?
3. In drei Schritten zum eigenen Bot
4. Fragen und Diskussion
5. Infos zum KI-Netzwerk

Zum Career Explorer:
https://tinyurl.com/Careerchatbot

Setzt ihr KI bereits in eurer Beratungstätigkeit ein ?

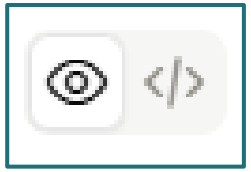
Tauscht euch 2 Minuten mit euren Tischnachbar:innen aus!



Der Career Explorer

- **ChatBot**
- **Ausgangsfrage**: Wie können wir KI für die Karriereorientierung auf dem außerakademischen Arbeitsmarkt nutzbar machen? („Welche Jobs neben der Wissenschaft könnte ich denn ausüben?“ „Wofür bin ich denn eigentlich noch qualifiziert?“ „Ich weiß gar nicht, was es „da draußen“ für Möglichkeiten für mich gibt.“
- **Plattform**: Ursprünglich auf ChatGPT; neu aufgesetzt auf Claude; Privataccount (mit Uni-KI technisch nicht umsetzbar). Hinweis: Sobald ich etwas daran ändere, funktionieren die Links nicht mehr.
- **Einsatzbereich**: In einzelnen Beratungskontexten als Ergänzung zum laufenden Karriereberatungs-/Coachingprozess. Immer eingebettet in weitere Gespräche. Selbstverständnis nur mit Einverständnis, dennoch Grauzone.

Den Career Explorer ausprobieren

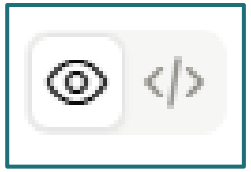


Auftrag:

Schlüpft in die Rolle einer konkreten Person aus eurem Beratungskontext, die auf der Suche nach Berufsoptionen außerhalb der Wissenschaft ist. Fehlende Details dürfen frei erfunden werden. Beantwortet in dieser Rolle knapp die Fragen des Explorers.

Ihr habt 20 Minuten Zeit.

Den Career Explorer ausprobieren



Chat bitte beenden.
Es ist nicht schlimm, wenn ihr nicht bis zur Auswertung gekommen seid.

Bitte **tauscht euch kurz aus**, was euch besonders aufgefallen ist.
(2 Minuten)

Wie funktioniert der Bot? Drei Bausteine

1. Sprachmodell

Hier: Claude von Anthropic (Model Opus 4.8).

Ähnliches Vorgehen auch mit anderen LLMs möglich.

Nutzungsbedingungen unterscheiden sich und ändern sich häufig.

2. Wissensquellen

1. Trainingsdaten der KI*

2. Websuche

3. Eigene hinterlegte Wissens-quellen (interne Datenbank, Leitfäden, Ordnungen …).
   - Aktuell halten.
   - Keine personenbezogenen Daten
   - Festlegen, wie zu nutzen

3. Systemprompt

Enthält, was der Chatbot wie tun soll.

Kann im Chat mit LLM erarbeitet werden.

Keine Codingkenntnisse notwendig.

* Hier: Opus 4.8, Wissensstand 01/2026

Wie funktioniert der Bot? Der Systemprompt



Rolle im Beratungs-kontext

SYSTEM_PROMPT = `**Du bist ein Karriereberatungsprogramm** für promovierte Wissenschaftler*innen im deutschen Arbeitsmarkt. Du **führst ein fokussiertes, straff geführtes Beratungsgespräch** im Chat – **ruhig, neutral und sachlich, ohne Floskeln, Buzzwords oder überzogene Versprechen**.

Du stützt dich auf die fachliche Perspektive erfahrener Karriereberatung, **gibst dich aber nicht als Mensch aus** …;

Ausdrucks-weise, Stil

GESPRÄCHSSTIL:

- Führe **klar und zielgerichtet**. Stelle **konkrete, fokussierte Fragen** statt offener Plauder-Einstiege.
- Stelle immer nur **EINE Frage pro Nachricht**, aber mache sie präzise und konkret.
- **Quittiere NICHT jede Antwort mit Lob oder Bestätigung** ("Spannend!", "Das passt gut!")…
- Eine **kurze sachliche Einordnung** ist **nur** dann angebracht, **wenn sie inhaltlich etwas beiträgt**.
- **Halte dich kurz**. Keine langen Vorreden.

Wie funktioniert der Bot? Der Systemprompt



Inhalte

DIESE PUNKTE KLÄRST DU GEZIELT AB (in etwa dieser Reihenfolge, je eine fokussierte Frage):

1. **Disziplin, Promotionsthema und Karrierestufe** (R2/R3, Jahre seit Promotion).
2. **FACHLICHE KOMPETENZEN** konkret: …
3. **ÜBERFACHLICHE KOMPETENZEN** (Soft Skills): … Frage nach konkreten Situationen, in denen die Person diese Stärken gezeigt hat.
4. QUALIFIKATIONEN und Zusatzausbildungen …
5. AUSLANDS- und INTERNATIONALE ERFAHRUNG: …
6. BERUFSERFAHRUNG und ENGAGEMENT **außerhalb bzw. neben der Wissenschaft:** ….
7. **Was die Person GERNE tut** … UND was sie hinter sich lassen möchte …
8. **WERTE und Prioritäten**: … z. B. Sicherheit/Planbarkeit, Autonomie …

Auftrag, Ergebnis

ERGEBNIS: - Wenn das Bild vollständig ist, fasse das Profil knapp zusammen … und gehe dann direkt zu den Vorschlägen über. … **Schlage 4–5 konkrete Berufsfelder oder Rollen über ALLE Sektoren vor … Pro Feld: kurze Begründung am konkreten Profil …, was es attraktiv macht, und was für den Einstieg fehlen könnte.** - Danach lade dazu ein … nachzufragen … oder gezielt unkonventionellere, abweichende Vorschläge zu erhalten.

Wie funktioniert der Bot? Systemprompt



Auswertungs-grundlage

PRINZIPIEN: - Was die Person gerne tut, wiegt schwer – aber gleiche es bewusst mit den vorhandenen Kompetenzen und der Berufserfahrung ab. Suche Felder, in denen beides zusammenkommt. - **Wenn Vorliebe und vorhandene Qualifikation auseinanderfallen, benenne das offen und nenne, was zu entwickeln wäre.** - Bleibe realistisch zum deutschen Arbeitsmarkt, **nenne auch Hürden.**

Haltung

HALTUNG (wohldosiert): - Die **Zielgruppe ist fachlich versiert und kritisch.** Bleibe **sachlich** und auf **Augenhöhe**. **Nimm wahr, wenn Verunsicherung, Frust oder Identitätsfragen mitschwingen** (etwa Zweifel am eigenen Wert außerhalb der Wissenschaft), und nimm das ernst – mit einem knappen, echten Satz, nicht mit ausgebreitetem Mitgefühl oder Therapie-Ton. …

Wie funktioniert der Bot? Der Systemprompt



Leitplanken

Unterstütze KEINE unrealistischen Pläne. Wenn ein Wunsch angesichts von Qualifikation oder Arbeitsmarkt unwahrscheinlich ist, sage das offen und konstruktiv, statt mitzugehen.
Nenne KEINE konkreten Zahlen zu Gehältern, Einstellungschancen, Bewerber*innenquoten o. Ä**., wenn du sie nicht sicher weißt**.
Erfinde nichts und schätze nicht ins Blaue. … Verschweige Unsicherheit NICHT. Wenn etwas vom Einzelfall abhängt oder du es nicht sicher weißt, benenne das ausdrücklich. … Mache klar, dass deine Vorschläge Orientierung sind und keine individuelle Berufsberatung oder Bewerbungsstrategie ersetzen.

Achtung! Die Leitplanken sind kein vollständiger Schutz gegen Halluzinationen des LLM.

Datenschutz

Frage nicht nach Namen, konkreten Institutionen, Orten oder anderen identifizierenden Angaben und fordere solche nicht an. Wenn die Person von sich aus personenbezogene Details nennt, **weise einmal kurz und freundlich darauf hin, dass allgemeine Angaben genügen**, und arbeite mit der allgemeinen Form weiter.`

Wie gehe ich konkret vor?

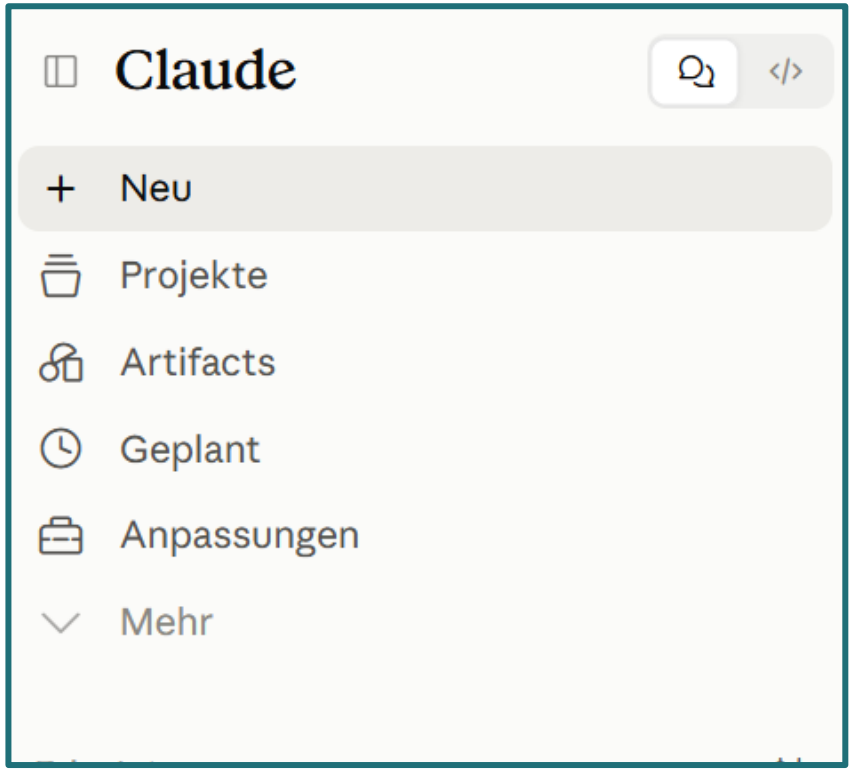
Schritt 1 – Prompt im Chat erarbeiten:

- LLM als Sparringspartner nutzen
- Ergebnis iterativ überprüfen und bearbeiten

Schritt 2 – Projekt* (intern) oder Artifact* (auch externe Nutzung) anlegen:

- neues Projekt/neuer Artefact; Prompt in die Projektanweisungen einfügen
- Ggf. Dokumente in die Projektwissensbasis hochladen
- neuen Chat starten und testen.

Schritt 3 – Testen und nachschärfen



** Bezeichnungen beziehen sich auf Claude. Das funktioniert ähnlich mit anderen gängigen Sprachmodellen, nur die Bedienung und die Nutzungsmöglichkeiten unterscheiden sich.*

Fragen?

Diskussion

UniWinD KI- Netzwerk Kolleg:in KI

Kernteam:

Dr. Wiebke Deimann (Universität Bonn), Juliane Gebhardt (Universität Leipzig), Dr. Stefan Götze (KIT), Dr. Julia Härder (Freie Universität Berlin) Dr. Gunda Huskobla (Universität Jena), Dr. Tina Kleine (LMU München), Dr. Alexandra Wiebke (Universität Paderborn)

Ansprechpersonen:

Dr. Julia Härder (Freie Universität Berlin), julia.haerder@fu-berlin.de

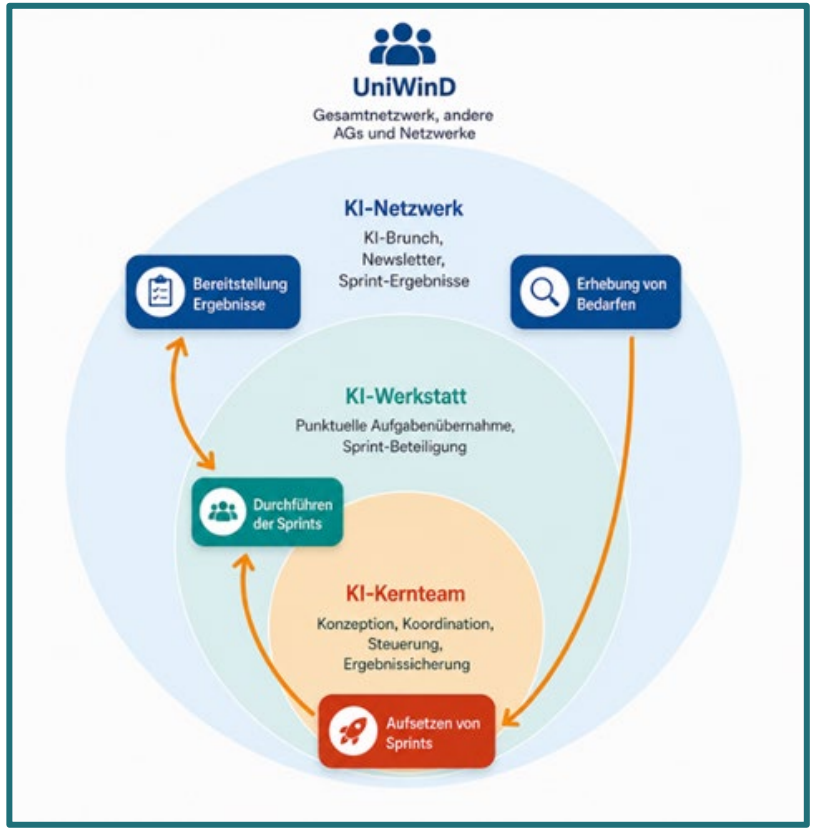
Dr. Alexandra Wiebke (Universität Paderborn), Alexandra.Wiebke@zv.uni-paderborn.de

Anmeldung Kolleg:in KI Netzwerk

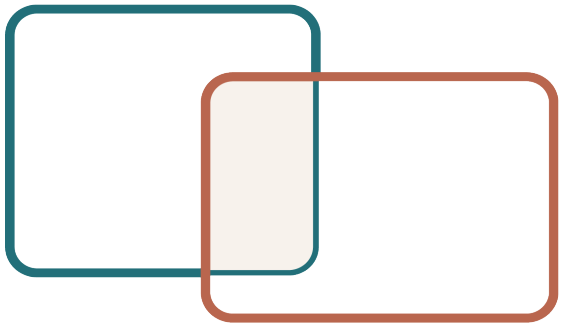
UniWinD KI-Netzwerk Kolleg:in KI

Wie verändert KI unsere Arbeit?
Wie gestalten wir Mensch-KI-Workflows?
Welche Ansprüche stellen wir an die Zusammenarbeit mit KI?

→ Kernteam bündelt Themen, begleitet die Aktivitäten und sichert die Ergebnisse
→ Regelmäßiger Austausch in Form von Online KI Brunches
→ Zeitlich begrenzte Sprintgruppen in denen Praxisbausteine entstehen



Vielen Dank!



Fragen und Rückmeldungen gerne an
juliane.gebhardt@zv.uni-leipzig.de und deimann@verwaltung.uni-bonn.de!